
DE-ZENTRAL sonarraum U64 Progr

SA 20. FEBRUAR / 21:00 / Eintritt: 20.-

- **DUO WOLFARTH / KAHN**
- **MARCO VON ORELLI 5**

DE-ZENTRAL Biel Mattenstrasse 151

SA 19. MÄRZ / 20:00 / Eintritt: 20.-

- **S4 I BUTCHER / KOBI / KOCH / LEIMGRUBER**
- **OXYMORON & J. M. BALANYÁ**

DE-ZENTRAL Atelierkonzert Spiegel

(Lochgutweg 11, 3095 Spiegel b. Bern, ab HB Bern, Bus Nr. 19
Richtung Blinzern bis Station Spiegel)

SA 2. APRIL / 20:00 / Eintritt: 20.-

- **FRANZ AESCHBACHER SOLO**
- **BAUMANN / BAUMANN / EREL / KNEER**

FR 29. APRIL / 20:00 / Eintritt: 20.-

- **KATHARINA WEBER SOLO**
- **TRIO LOST FREQUENCY**

DUO WOLFARTH / KAHN

Christian Wolfarth: Becken

Jason Kahn: Stimme

Die beiden spielen seit gut zehn Jahren in verschiedenen Projekten zusammen. Obwohl rein akustisch, klingt ihr neues Duo verblüffend elektronisch; Wolfarth's Becken vibrieren wie unzählige Oszillatoren und Kahns Stimme rauscht und klingt zuweilen verzerrt wie ein gehackter Schaltkreis.

MARCO VON ORELLI 5

Marco von Orelli: Trompete

Benjamin Weidekamp: Altsaxofon, Klarinette

Michel Wintsch: Piano

Kaspar von Grünigen: Bass

Samuel Dühler: Schlagzeug

Marco von Orelli 5 spielt zeitgenössische Musik in der Nähe von Jazz, Neuer E-Musik und in den Arten der freien Improvisation. Die Musik steht für die Verbindung von Tradition und Neuem. Elemente aus der Tradition werden kompositorisch und neu aufgesetzt um mit der Musik improvisatorisch gebunden, oder offen weiter an andere Punkte zu gelangen.

S4

John Butcher: Sopransaxophon

Christian Kobi: Sopransaxophon

Hans Koch: Sopransaxophon

Urs Leimgruber: Sopransaxophon

«The only other time I did a soprano quartet was in 1987», sagt John Butcher und fügt an, «so it's time to update it.» Am «zoom in» Festival 2010 wird dieses Versprechen eingelöst. Zum Abschluss einer Tour durch Italien, macht das Quartett nun einen Halt in Biel und präsentiert ihre neue CD COLD DUCK.

IMPROVISING ORCHESTRA OXYMORON & J. M. BALANYÀ

Musiker der WIM Zug und Bern schliessen sich für einen Klang Leckerbissen zusammen. Natürlich gehören die Instrumentalisten zur Crème der frei improvisierenden Musiker der Schweiz. Das Spektakel ergibt sich jedoch erst durch den katalanischen «Dirigenten» Josep-Maria Balanyà.

FRANZ AESCHBACHER SOLO SCHLAGZEUG

«TIXE» – Das Wagnis überspringt die springende Flut. EXERCISES. EXERZITIEN.

BAUMANN / BAUMANN / EREL / KNEER

Franziska Baumann: Voc, Live Electronic

Christoph Baumann: Piano

Korhan Erel: Live Electronic

Meinrad Kneer: Kontrabass

Baumann/Baumann spielen seit Herbst 2013 im Duo. Die Erweiterung ins Quartett mit dem türkischen Musiker Korhan Erel und dem Bassisten Meinrad Kneer erfolgte 2014. Die vier Musiker suchen mittels Erkundung eines vielschichtigen, variantenreichen und komplexen Klang-Raumes als auch dem direkten Dialog ein mehrdimensionales musikalisches Resultat.

KATHARINA WEBER SOLO KLAVIER

Katharina Weber tritt relativ selten solistisch auf, da sie das Zusammenspiel mit andern ImprovisatorInnen sehr liebt. In ihren Solo-konzerten ist aber besonders ihr kompositorisches Denken zu hören. «Stets paart sich ihre genuine Erfindungskraft mit einem starken Willen zur Form in komplexen und doch wegsamen Klanglandschaften von heller Magie.» (NZZ)

TRIO LOST FREQUENCY

Giancarlo Nicolai: Laudes, Objekte

Mina Fred: Viola, Stimme

Benjamin Brodbeck: Perkussion

TRIO LOST FREQUENCY versuchen eine authentische Musik des Moments entstehen zu lassen. Von verschiedenen musikalischen Hintergründen kommend treffen sich drei Musiker und kreieren einen Schmelztiegel an Klang, den sie gemeinsam formen und weiterentwickeln. Jedes Stück eine neue Herausforderung.

WIM

Werkstatt
für Improvisierte
Musik Bern

www.wimbern.ch



Kultur

Stadt Bern

Amt für Kultur/Kanton Bern